

Hilfen zur persönlichen Bibellesung

31. Sonntag im Jahreskreis, Lesejahr A - 5. November 2023

erstellt durch Michael Terhoeven, Pfarrer em.

An einem geschützten Platz beginne ich die Bibellesung mit dem Kreuzzeichen.
Ich gebe der Stille Raum. Ich atme ruhig. Ich bete:

**„Herr, verlass mich nicht, bleib mir nicht fern, mein Gott! Eile mir zu Hilfe,
Herr, du mein Heil.“ (Ps 38,22-23)**

Ich lese die 2.Lesung der Messliturgie, 31. Sonntag im Jahreskreis, Lesejahr A,
1 Thess, 2,7b-9.13 / Die Verse 10,11,12 stehen in Klammern.

***„...wir sind euch freundlich begegnet: Wie eine Mutter für ihre Kinder sorgt,
so waren wir euch zugetan und wollten euch nicht nur am Evangelium Gottes
teilhaben lassen, sondern auch an unserem Leben; denn ihr wart uns sehr lieb
geworden. Ich erinnere euch, Brüder und Schwestern, wie wir uns gemüht und
geplagt haben. Bei Tag und Nacht haben wir gearbeitet, um keinem von euch
zur Last zu fallen, und haben euch so das Evangelium Gottes verkündet. (Ihr
seid Zeugen und auch Gott ist Zeuge, wie gottgefällig, gerecht und untadelig
wir uns euch, den Glaubenden, gegenüber verhalten haben. Ihr wisst auch,
dass wir, wie ein Vater seine Kinder, jeden Einzelnen von euch ermahnt,
ermuntert und beschworen haben zu leben, wie es Gottes würdig ist, der euch
zu seinem Reich und zu seiner Herrlichkeit beruft.)***

***Darum danken wir Gott unablässig dafür, dass ihr das Wort Gottes, das ihr
durch unsere Verkündigung empfangen habt, nicht als Menschenwort,
sondern – was es in Wahrheit ist – als Gottes Wort angenommen habt; und
jetzt ist es in euch, den Glaubenden, wirksam. “***

Ich spüre dem Text in meinem Leben nach:

- Gottes Wort begegnet uns im Menschenwort.
- Gottes Wort wird durch Menschentat bezeugt.
- Gottes Wort ist in mir wirksam.

Ich lese den Bibeltext noch einmal.

Welchen Gedanken, welche Frage nehme ich mit in die neue Woche?

Ich bete – frei oder mit bekannten Worten. / Ich bete: „Vater unser...“

Es segne mich und alle, die mir am Herzen liegen, der/die Barmherzige aus der
Höhe, Vater/Mutter, Sohn, der der Christus ist, und Heiliger Geist. Amen